

Vielseitige musikalische Reise begeisterte

KULTUR Chormusik mit „Coro Piccolo“ und „Together“ in der Logabirumer Kirche

Schwungvolle und ruhige Titel wechselten sich ab. 160 Besucher verfolgten die gelungene Aufführung.

VON KÄTHE DÜBBEL

LOGABIRUM - Eine musikalische Reise durch verschiedene Zeiten sowie in unterschiedlichen Sprachen und Stilen kündigte Dr. Eberhard Nehlsen als Leiter des Oldenburger Gesangsensembles „Coro Piccolo“ beim Konzert am Sonntag in Logabirum an. Er hatte nicht zu viel versprochen, darüber waren sich die etwa 160 Besucher zum Schluss einig: Das Publikum in der vollbesetzten kleinen Dorfkirche war begeistert vom Programm und der gelungenen Ausführung.

Anteil an dem unterhaltsamen Abend in der Reihe „Das kleine Konzert an der Fehnroute“ hatte auch der Leerer Gospelschor „Together“ unter der Leitung von Joa-



Das Bild zeigt Sänger des Oldenburger Chores „Coro Piccolo“. BILD: WOLTERS

chim Robbe. Der war vor seinem berufsbedingten Umzug nach Leer jahrelang Chorleiter von „Coro Piccolo“. Einige Titel sangen die Chöre gemeinsam. Und auch die Zuhörer ließen sich gern mit einbinden und stimmten etwa bei „Kumbaya, my Lord“ kräftig mit ein. Schwungvolle

und ruhige Titel wechselten sich ab. Mit einem spanischen Lied aus dem 16. Jahrhundert war das Konzert von „Coro Piccolo“ eröffnet worden. In einer Reihe von Darbietungen bewies das 13-köpfige Ensemble, dass es auch gute Solisten hat. Allen war die Freude am Singen

raschten und erfreuten beide Chöre: Singend zogen sie aus der Kirche und bildeten ein Spalier für die Zuhörer. Von denen trafen sich viele noch mit den Sängerinnen und Sängern beim gemütlichen Miteinander im Gemeindehaus – und auch da wurde noch einmal gesungen.

und am Kontakt zum Publikum anzumerken. Und in den Besucherreihen war neben lauten Begeisterungsrufen auch ein leises „Oh, wie schön“ zu vernehmen.

Zwei Zugaben gab es nach langem rhythmischen Klatschen. Und mit noch etwas Besonderem über-